

Brandenburgs Hochschulen laden ein zur virtuellen Tagung „ZDT-Forum: Digitale Hochschule Brandenburg“



Bildunterschrift: Am 24. und 25. November 2021 lädt das Zentrum der Brandenburgischen Hochschulen für Digitale Transformation alle Interessierten zur virtuellen Tagung „ZDT-Forum: Digitale Hochschule Brandenburg“ ein.

Bild: Copyright 2021 Katerina Limpitsouni

Subheadline: Digitalisierung an Hochschulen

Teaser:

Die staatlichen Hochschulen im Land Brandenburg arbeiten seit 2019 in einem Kooperationsverbund zusammen, um gemeinsam die Digitalisierung voranzubringen. Am 24. und 25. November 2021 lädt das Zentrum der Brandenburgischen Hochschulen für Digitale Transformation zur virtuellen Tagung „ZDT-Forum: Digitale Hochschule Brandenburg“ ein und gibt Einblicke in aktuelle Projekte und Themen.

Text:

Die staatlichen Hochschulen im Land Brandenburg arbeiten bei der Digitalisierung eng zusammen: im Forschungsdatenmanagement, bei offenen Publikationen und Bildungsressourcen, bei Online-Prüfungen, im elektronischen Dokumentenmanagement, im Bereich der IT-Sicherheit und in der Strategieentwicklung. Mit diesem Ziel im Blick entstand 2019 das Zentrum der Brandenburgischen Hochschulen für Digitale Transformation (ZDT).

„Die langgehegte Idee der brandenburgischen Hochschulen, sich bei der Digitalisierung stärker zu vernetzen und gemeinsame Projekte zu initiieren, trägt nach der Gründungs- und Findungsphase des Zentrums für Digitale Transformation nun erste Früchte. Beim ZDT-Forum werden wir unsere gemeinsamen Aktivitäten vorstellen und die nächsten Schritte in Richtung digitalisierte Hochschule der Zukunft diskutieren. Die Brandenburgische Landeskonferenz der Hochschulpräsidentinnen und -präsidenten (BLHP) bringt sich in diesen Prozess aktiv ein und wird bei Digitalisierungsvorhaben an den Hochschulen gemeinsam mit dem Land Tempo machen“, so Prof. Dr. Eva Schmitt-Rodermund, Präsidentin der Fachhochschule Potsdam und Vorsitzende der BLHP.

Am 24. und 25. November 2021 lädt das ZDT nun erstmals zu einer virtuellen Tagung ein. „ZDT-Forum: Digitale Hochschule Brandenburg“ lautet das Thema der zweitägigen Veranstaltung, bei der die Referentinnen und Referenten aktuelle Digitalisierungsprojekte der brandenburgischen Hochschulen präsentieren und erläutern, welche Weichen die neue Digitalisierungsagenda des Landes und der Hochschulen stellt. Außerdem werden Herausforderungen, Chancen und Trends der Hochschuldigitalisierung beschrieben und diskutiert. Interessierte können sich von den Beiträgen inspirieren lassen und an den Gesprächen beteiligen.

„Mit dieser virtuellen Tagung wollen wir aktuelle Themen und Belange unseres Kooperationsverbundes in die Öffentlichkeit tragen und gemeinsam diskutieren. Der Ausbau der digitalen Infrastruktur unserer Hochschullandschaft sowie der erklärte Wunsch und die Notwendigkeit, im Bereich der Digitalisierung eng zusammenzuarbeiten, bewegen uns sehr. In diesem Sinne freue ich mich auf einen anregenden Austausch darüber“, so Prof. Ulrike Tippe, Präsidentin der Technischen Hochschule Wildau (TH Wildau) und Vorsitzende des ZDT-Steuerungsrates.

Am 25. November ist ein Programmpunkt geplant, bei dem Digitalisierungsprojekte und Best-Practice-Ansätze aus den brandenburgischen Hochschulen im Rahmen von Kurzvorträgen vorgestellt werden. Hochschulangehörige, die ein interessantes Digitalisierungsvorhaben ihrer Hochschule präsentieren möchten, können ihren Beitrag bis zum 20. Oktober 2021 per E-Mail an zdt@th-wildau.de einreichen. Aus allen Vorschlägen werden von den Teilnehmenden der Tagung im Rahmen einer anonymen Abstimmung bis zu drei Themen ausgewählt und zur Präsentation eingeladen. Für die Abstimmung werden alle eingereichten Vorschläge auf der Veranstaltungswebseite veröffentlicht.

Die Teilnahme an der ZDT-Tagung ist für alle Interessierten kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Den jeweiligen Link zu den einzelnen Programmpunkten stellt das Organisationsteam rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn auf der Website www.th-wildau.de/zdt-forum bereit.

Über das ZDT

Um die Chancen der Digitalisierung zu nutzen, haben sich die Hochschulen im Land Brandenburg gemeinsam mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK) auf dem Gebiet der Digitalisierung auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit verständigt. Im Zuge dessen wurde das Zentrum der Brandenburgischen Hochschulen für Digitale Transformation (ZDT) auf den Weg gebracht und im Jahr 2019 gegründet. Mitglieder im Kooperationsverbund sind die Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg, die Europa–Universität Viadrina Frankfurt (Oder), die Filmuniversität Babelsberg, die Fachhochschule Potsdam, die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, die Technische Hochschule Brandenburg, die Technische Hochschule Wildau und die Universität Potsdam.

Durch das ZDT soll ein zeitgemäßes Portfolio an IT–Diensten für alle beteiligten Hochschulen etabliert werden. Dazu werden gemeinsame Projekte durchgeführt, die zur strategischen Weiterentwicklung, insbesondere der Verwaltungs–IT, beitragen. Die Aktivitäten werden durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg gefördert. Eine Geschäftsstelle koordiniert seit April 2020 die Aktivitäten des Kooperationsverbundes.

Weiterführende Informationen

Zur Programmübersicht der virtuellen ZDT–Tagung: www.th-wildau.de/zdt-forum

Informationen zum ZDT: www.zdt-brandenburg.de

Zur Digitalisierungsagenda des MWFK und der brandenburgischen Hochschulen:
https://www.th-wildau.de/files/Zentrum_fuer_digitale_Transformation/ZDT-Dokumente/MWFK_BLRK_Digitalisierungsagenda_2021.pdf

Fachliche Ansprechperson des ZDT:

Fabian Heuel
Leiter der Geschäftsstelle des ZDT
TH Wildau
Hochschulring 1, 15745 Wildau
Tel. +49 (0) 3375 508 741
E-Mail: zdt@th-wildau.de